

Pressemitteilung 13.01.2025 Nr. 01/2025

Erfolgsjahr 2024: Mehr als 700.000 Besucher*innen im Futurium

Das Haus der Zukünfte blickt erneut auf ein erfolgreiches Jahr zurück: Mit über 700.000 Besucher*innen im Jahr 2024 bleibt das Futurium eines der beliebtesten Museen Berlins und ein zentraler Ort für alle, die sich mit den Fragen und Herausforderungen der Zukunft auseinandersetzen möchten.

Wandel als Erfolgsstrategie

Das Futurium hat den Anspruch, sich stetig neu zu erfinden: Eng am Puls der Zeit, greift es gesellschaftliche Zukunftsdebatten und Trends auf und setzt diese in seinen Ausstellungen und Programmen um. Dieser kontinuierliche Wandel macht das Futurium zu einem lebendigen Ort des Austauschs, der Reflexion und der Inspiration.

Dr. Stefan Brandt, Direktor des Futuriums:

„Wir verstehen uns als ein Haus in Bewegung – wir hören zu, beobachten und setzen uns mit den Themen auseinander, die viele Menschen berühren. Gerade in einer Zeit voller Unsicherheiten wollen wir ein Ort der begründeten Hoffnung sein. Wir zeigen, dass es trotz aller Herausforderungen immer Perspektiven und Wege gibt, die Zukunft positiv zu gestalten. Deshalb freuen wir uns sehr, dass das Publikum weiterhin so großes Interesse an unseren Angeboten hat.“

Nicole Schneider, Kaufmännische Geschäftsführerin:

„Mögliche Zukünfte überzeugend zu vermitteln, erfordert nicht nur Innovation, sondern auch die ständige Weiterentwicklung unserer Organisation. Mit großer Leidenschaft und dem Engagement unseres gesamten Teams stellen wir uns den aktuellen Herausforderungen, um Menschen weiterhin zu ermutigen, eine nachhaltige zukünftige Gegenwart mitzugestalten.“

Ein Ort der Gestaltung und des Dialogs

In einer Gegenwart, die von Krisen und Unsicherheiten geprägt ist, setzt das Futurium als Ort der aktiven Zukunftsgestaltung eigene Akzente. Es zeigt, wie Innovationen, gesellschaftliche Verantwortung und nachhaltiges Denken im gemeinsamen Dialog zu Antworten auf drängende Fragen unserer Zeit führen können. „Wir brauchen Orte, die Mut machen und Hoffnung stiften, ohne dabei die Realität zu beschönigen,“ betont Brandt. „Das Futurium möchte genau das sein: ein Raum, in dem neue Perspektiven entwickelt und Menschen dazu ermutigt werden, Zukunft mitzugestalten.“

Dass es dem Futurium gelingt, die Themen aufzugreifen, die für viele Menschen relevant sind, und dass es damit insbesondere ein junges Publikum anzieht, unterstreichen die aktuellen Zahlen aus der KulturMonitoring-Besucher*innenbefragung des Instituts für Kulturelle Teilhabeforschung: 50 Prozent der Befragten geben an, dass sie bei ihrer Besuchsentscheidung ihrem ausgeprägten Interesse an den Themen des Futuriums gefolgt sind. Mit diesem Ergebnis liegt das Haus der Zukünfte 12 Prozentpunkte über dem Museumsdurchschnitt in Berlin. Zudem sind die Besucher*innen des Futuriums, laut der aktuellen KulMon-Daten, im Schnitt rund vier Jahre jünger als der Mittelwert der Museen.

Rückblick 2024

2024 war ein Jubiläumsjahr voller Premieren: Mit „Enden: Pleasant Island“ hat das Futurium im September 2024 gemeinsam mit *Undone* seinen ersten Podcast veröffentlicht, der es auf Anhieb in die Top 10 deutschsprachiger Podcast-Charts schaffte. Der erste Wissenschaftscomic des Futuriums, „Lillys Party“, sensibilisiert Kinder und Jugendliche für die Chancen eines verantwortungsvollen Umgangs mit Rohstoffen. Auch das Mobile Futurium startet seit Mai 2024 durch: Mit diesem Angebot bringt das Futurium seine Inhalte deutschlandweit an Schulen im ländlichen Raum – ein wichtiger Schritt, um Zukunftsthemen für alle zugänglich zu machen. Über 10.000 Schüler*innen haben bereits an den Workshops des Mobilien Futuriums teilgenommen.

Ausblick 2025

Im Jahr 2025 wird das Futurium mit neuen Themen sowie innovativen Veranstaltungsformaten und Projekten überraschen. Geplant sind unter anderem die Eröffnung des neuen Themenschwerpunktes im Mai sowie der Einzug einer Sonderausstellung im Spätherbst.

Für weitere Informationen, Interviewanfragen, Dreh- und Fotogenehmigungen sowie Bildmaterial stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Allgemeines Bildmaterial sowie weitere Informationen finden Sie im [Pressebereich](#).

Pressekontakt Futurium

Monique Luckas

Leiterin Kommunikation

Futurium gGmbH

Alexanderufer 2, 10117 Berlin

T +49 (0) 30 40 818 97 70

F +49 (0) 30 40 818 97 99

public.relations@futurium.de

www.futurium.de

Über das Futurium

Das Futurium in Berlin ist ein innovatives "Haus der Zukünfte", bei dem die Frage „Wie wollen wir leben?“ im Mittelpunkt steht. Es wurde am 5. September 2019 eröffnet und gehört zu den fünf bestbesuchten Museumsorten Berlins. Das Futurium versteht sich als Ort des Nachdenkens und Austauschs über die großen Herausforderungen und Chancen für unsere Zukunft. Die Dauerausstellung ist in drei Hauptbereiche bzw. "Denkräume" unterteilt: Mensch, Natur und Technik. Neben Ausstellungen mit lebendigen Szenarien, einem Lab zum Ausprobieren und einem Forum für den gemeinschaftlichen Dialog gibt es ein breites Spektrum digitaler Formate sowie das Mobile Futurium für Schüler*innen in ganz Deutschland.